

Pressemitteilung mit sofortiger Freigabe

Richtfest an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität (EMAU) Greifswald

Nach 9 Monaten Bauzeit wurde gestern an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität (EMAU) in Greifswald Richtfest gefeiert. kister scheithauer gross architekten und stadtplaner (ksg) realisieren hier für den BBL ein neues Laborgebäude für die Institute Zoologie und Botanik. Im März 2015 soll es fertig gestellt sein.



Das neue Laborgebäude beim Richtfest am 20. Februar sowie in der Visualisierung. (ksg)

Köln, 21.02.2014 – Rund zwei Jahre nach dem vorgeschalteten VOF-Verfahren für den Neubau eines Laborgebäudes der Ernst-Moritz-Arndt-Universität und nach neun Monaten Bauzeit feierte der Bauherr, der Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern, gestern in Greifswald Richtfest. Mit dem Neubau für die Institute für Zoologie und Botanik entstehen hochmoderne Laborflächen, welche beide Institute nutzen und so neben verbesserten Studien- und Forschungsbedingungen auch positive Synergieeffekte zur Folge haben werden. Auf rund 1.081 m² HNF sind Labor- und Praktikumsräume, Chemikalienlager sowie Klimakammern als Nutzungen vorgesehen.

Dr. Carola Voß aus dem Finanzministerium hob beim Festakt den Stellenwert und die Qualitäten des neuen Laborgebäudes hervor. Weitere Grußworte sprachen die Rektorin der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald Prof. Dr. Johanna Eleonore Weber sowie der Direktor des Zoologischen Instituts und Museums Prof. Dr. Klaus Fischer.

Gesellschafter
Prof. Johannes Kister
Reinhard Scheithauer
Prof. Susanne Gross

Büro Köln
Agrippinawerft 18
Rheinuhafen
50678 Köln
Fon 0221.92 16 43 0
Fax 0221.92 16 43 50
koeln@ksg-architekten.de

Büro Leipzig
Nikolaistraße 47
04109 Leipzig
Fon 0341.33 73 33 30
Fax 0341.33 73 33 31
leipzig@ksg-architekten.de

www.ksg-architekten.de

kister scheithauer gross
architekten und stadtplaner
GmbH
Handelsregister Köln
HR B 57088
Geschäftsführer
Eric Mertens

Der Entwurf von kister scheithauer gross architekten und stadtplaner wird vom Campusgedanken getragen. An der städtebaulich prägnanten Stelle Ecke Soldmannstraße/Loitzer Straße erhält die Universität eine neue Adresse. Die L-Form des Gebäudes reagiert nach innen und schafft qualitätsvolle Außenräume. Die Erschließung ist so angeordnet, dass sich unmittelbare Bezüge zu den benachbarten Hochschulbauten ergeben. Büroinhaber Prof. Johannes Kister erklärt die Fassade des neuen Gebäudes: „Die äußere Erscheinung entwickelt sich aus der inneren Funktion. Unterschiedliche Nutzungen bilden sich in Form von differenzierten Fenstertypen ab. Flure und Treppenhäuser werden über großzügige Pfosten-Riegel-Konstruktionen belichtet, so entsteht Aufenthaltsqualität im Inneren für informelle Begegnungen und Kommunikation, nach außen hin wird der Alltag der Hochschule lebendig.“ Die Fassade besteht aus einer Kombination von vorgehängten mineralischen Putzträgerplatten mit einem geschliffenen Oberputz und vorgehängten Metallpaneelen. Die Metallpaneele markieren dabei die Zugänge und andere ausgewählte Punkte des Gebäudes.

„Als Vertreter des Bauherrn Land M-V richten wir heute und hier an der Soldmannstraße in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald einen Rohbau mit fast 1.100 m² Nutzfläche. Nächstes Jahr möchten wir das barrierefrei mit Aufzug und nachhaltig mit Photovoltaikanlage errichtete Laborgebäude an die Universität übergeben. Bereits jetzt berücksichtigen wir in den Planungen für diesen funktionalen Neubau, dass bei künftigen Nutzungsänderungen die dann notwendigen baulichen Anpassungen problemlos vorgenommen werden können“, schaute der Geschäftsführer des BBL M-V, Heinz-Gerd Hufen, beim Richtfest optimistisch in die Zukunft.

Der Laborneubau soll im März 2015 fertig sein und dann den Studenten zum Wintersemester 2015/2016 zur Verfügung stehen.

--

Projektbeteiligte

Bauherr:	Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern, Greifswald
Nutzer:	Ernst Moritz Arndt Universität Greifswald
Architekt:	kister scheithauer gross architekten und stadtplaner GmbH, Leipzig; Partner: Prof. Johannes Kister
Bauleitung:	mhb-Planungs- & Ingenieurgesellschaft mbH, Rostock
Landschaftsarchitekt:	Landschaftsarchitekten Petters, Stralsund
Tragwerksplanung:	ahw Ingenieure GmbH, Berlin
Haustechnik:	ibm Haustechnik GmbH, Neubrandenburg
Laborplaner:	dr. heinekamp Labor- und Institutsplanung GmbH, Berlin
Elektro-/Lichtplanung:	BLS Energieplan GmbH, Greifswald

Kontakt

Natalie Bräuninger, ksg PR
0221-921643-20 oder pr@ksg-architekten.de
www.ksg-architekten.de, www.facebook.com/ksg.architekten